Presseinformation

25. Juni 2003

Eröffnung der 75. Wieselburger Messe

Plank: Starker Beitrag für regionales Wirtschaften

Wieselburg, Zentrum der NÖ Land- und Viehwirtschaft, leiste einen starken Beitrag für regionales Wirtschaften, sagte Agrar-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank heute bei der Eröffnung der 75. Wieselburger Messe. Für eine gute Entwicklung im ländlichen Raum seien Rahmenbedingungen nötig, die nachhaltiges Wirtschaften und nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg ermöglichen. Im Wettbewerb der Regionen sei Niederösterreich dank eines starken gemeinsamen Ansatzes von Landwirtschaft und Wirtschaft gut unterwegs. Die großen Entwicklungsmöglichkeiten angesichts der bevorstehenden EU-Erweiterung brächten vor allem die Chance einer neuen Dynamik für regionales Wirtschaften bzw. regionale Energieproduktion und -versorgung. Entscheidend im europäischen und globalen Wettbewerb seien dabei Kooperationen zwischen Betrieben, Gemeinden und Regionen, so Plank.

Landwirtschaftsminister Dipl.Ing. Josef Pröll sprach knapp vor den weiteren Agrar-Verhandlungsrunden in Luxemburg von einer über Parteigrenzen hinweg klaren Vorstellung über die Ziele der heimischen Landwirtschaft. Österreich bekenne sich zu bäuerlichen Familienbetrieben, qualifizierter sicherer Lebensmittelproduktion und der Bedeutung der ländlichen Räume. Österreich sei kein Reformverweigerer, wolle aber eine Reform, die diesen Zielen gerecht wird. Die angestrebte Milch- und Getreidepreissenkung ginge zu weit, die Frage der Entkoppelung im Ausgleichszahlungssystem sei noch offen. Es gehe nicht nur um die Absicherung bäuerlicher Einkommen, sondern auch um die Entwicklung der ländlichen Räume, so Pröll abschließend.

Die Wieselburger Messe hat in den 75 Jahren ihres Bestehens seit 1928 das Flächenangebot fast verzehnfacht. Die NÖ Landwirtschaftsmesse trägt heuer erstmals den Namen „Inter-Agrar. Tier- und Agrartechnik“. Noch bis 29. Juni präsentieren über 550 Aussteller auf mehr als 85.000 Quadratmetern und in zwölf Hallen ihre Produkte und Dienstleistungen. Erwartet werden 300.000 Besucher.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at